

Katholische Gesamtkirchengemeinde in Stuttgart-Möhringen, -Fasanenhof und -Sonnenberg

# ST. HEDWIG & ULRICH

## Wegbegleiter

Pfingsten 2025

Heft 2 • 2025

**Orgelkonzert mit Olivier Latry am 10. Mai, Seite 27**  
**Fronleichnam am 19. Mai, Seite 12**



# Inhalt

## Gottesdienste und Spiritualität

**Gottesdienste in St. Hedwig und St. Ulrich** 4

Die Übersicht vom 24.4. bis 18.7.2025

## Termine und Veranstaltungen

**Veranstaltungen in der Gesamtkirchengemeinde** 15

**Nachrichten aus der Gesamtkirchengemeinde** 17

**Interviewreihe** 21

**Jugendliche und junge Erwachsene** 23

**Kinder und Familien** 24

**Frauen und Männer** 25

**Senioren** 26

**Haben Sie Interesse?** 26

## Kontakte und Daten

### der Gesamtkirchengemeinde

**Spenden und Kollekten** 29

**Rund um unsere Gesamtkirchengemeinde** 30

**Titelbild:** Das Werk von El Greco (ca. 1600) zeigt den Heiligen Geist, der in Form von Feuerzungen zu den Aposteln herabsteigt. Ausgestellt im Prado Museum in Madrid.

**11. + (76.) Jahrgang; „Pfingsten 2025“ (bis 18. Juli 2025); Auflage 5.000 Exemplare. Redaktionsschluss für die Ausgabe „Sommer 2025“ (bis 5. Oktober 2025) ist der 9. Juni 2025.**

**Impressum:** Gemeindezeitschrift St. Hedwig & Ulrich in Stuttgart-Möhringen, -Sonnenberg und -Fasanenhof · Herausgeber: Pfarrer Martin Uhl · Redaktion: Pfarramt. Redaktionsteam: Dr. Gabriele Andrä, Jutta Otten, Anna Schweighardt, Carina Tablado Felix · Produktion: Marcus Spatschek, Mönsheim. Druck: wirmachendruck.de

**Bildnachweise:** Titel: Wikimedia Commons; S. 14 Vatican Media, S. 24 Thomas Plaßmann, S. 27 Henry Buffetau, S. 13 und 23 Wikimedia Commons ; alle anderen Bilder von Gemeindegliedern.

**Diese Ausgabe enthält folgende Anzeigen:** Bauer Haustechnik, Bestattungen Harry Betz, Elektro Guschlbauer, Bestattungen Häfner & Züfle, Kath. Sozialstation Stuttgart, Malermeister Zehle, Mohren-Apotheke. Wir bedanken uns bei unseren Inserenten.

### Gebet zum Heiligen Jahr von Papst Franziskus

Vater im Himmel,  
der Glaube, den du uns in deinem Sohn  
Jesus Christus, unserem Bruder, geschenkt hast,  
und die Flamme der Nächstenliebe,  
die der Heilige Geist in unsere Herzen gießt,  
erwecke in uns die selige Hoffnung  
für die Ankunft deines Reiches.

Möge deine Gnade uns zu  
fleißigen Säleuten des Samens des Evangeliums verwandeln,  
mögen die Menschheit und der Kosmos auferstehen  
in zuversichtlicher Erwartung  
des neuen Himmels und der neuen Erde,  
wenn die Mächte des Bösen besiegt sein werden  
und deine Herrlichkeit für immer offenbart werden wird.

Möge die Gnade des Jubiläums  
in uns Pilgern der Hoffnung  
die Sehnsucht nach den himmlischen Gütern erwecken  
und über die ganze Welt  
die Freude und den Frieden  
unseres Erlösers gießen.

Gepriesen bist du, barmherziger Gott,  
heute und in Ewigkeit. Amen.

# „Nun ist die Zeit für ein neues Heiliges Jahr gekommen, in dem ...“



... die Heilige Pforte wiederum weit geöffnet wird, um die lebendige Erfahrung der Liebe Gottes zu ermöglichen“ (Spes non confundit, 6). Dieses Zitat von Papst Franziskus stammt aus der Verkündigungsbulle mit der er am 24. Dezember 2024 das Heilige Jahr unter dem Motto: „Pilger der Hoffnung“ eröffnete. Der Heilige Vater ruft uns Christen dazu auf, Zeichen der Hoffnung zu setzen in einer Welt, in der „die Menschheit die Dramen der Vergangenheit vergisst,“ und „von einer neuen, schwierigen Prüfung beimgesucht wird, bei der viele Völker von der Brutalität der Gewalt getroffen werden“ (Spes non confundit, 8).

## Was ist ein Heiliges Jahr?

In Anbetracht der vielen Krisen in der Welt und eines grausamen Angriffskrieges auf die Ukraine mitten in Europa wird uns die Bedeutung und die damit verbundene Dringlichkeit eines Heiligen Jahres umso mehr bewusst. Bereits Papst Bonifaz VIII. nannte das erste Heilige Jahr für das Jahr 1300 als ein Jahr der Demut und der Umkehr. Auch wir werden dazu ermutigt, unser Leben ganz bewusst mit Gott zu gehen, indem wir uns mit ihm und mit unseren Mitmenschen versöhnen und dadurch letztendlich glaubwürdig unseren Glauben bezeugen. Ein Heiliges Jahr begeht die römische Kirche alle 25 Jahre und soll unseren christlichen Glauben festigen. Papst Johannes Paul II. bezeichnete das Heilige Jahr 2000 als ein „großes Lob- und Dankgebet“ über das Geschenk der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus und der von ihm vollbrachten Erlösung. Somit dürfen wir dieses Jahr als ein Jahr der Versöhnung und der Gnade feiern.

Der Beginn der Feierlichkeiten eines solchen Jahres ist ein Ritual, das seit 1500 praktiziert wird. Am Heiligen Abend bricht der Papst mit einem goldenen Hammer die Heilige Pforte aus massivem Marmor ein, spricht

einen Segen und schreitet als erster durch die Pforte in den Petersdom. Dieses symbolische Ritual zeigt uns einen besonderen Weg zur Erlösung auf. Es symbolisiert somit das Verlassen einer von Sünden verwundeten Welt in eine, die von der barmherzigen Gegenwart Gottes erneuert wird. Neben dieser Heiligen Pforte gibt es noch drei weitere in den vier Patriarchalbasiliken der Stadt Rom. Gläubige, die im Gebet durch die Heilige Pforte gehen, die Sakramente der Beichte und der Eucharistie empfangen, erhalten einen vollständigen Ablass ihrer Sünden.

## Wie können wir uns einbringen?

Der Heilige Vater ermutigt uns, dieses Heilige Jahr auch vor Ort zu begehen. Eine **Pilgergruppe** aus unserer Gesamtkirchengemeinde wird am 10. Mai von der Kirche St. Hedwig in die Wallfahrtskirche St. Barbara nach Stuttgart-Hofen zu Fuß pilgern.

Eine weitere Gelegenheit ist der **„Abend zum Heiligen Jahr“**. Diesen begehen wir am **Freitag, 4. Juli ab 17:30 Uhr** mit der eucharistischen Anbetung, einer Beichtgelegenheit und der Feier der Eucharistie. Nach der Heiligen Messe parallel

zur Nachtanbetung wird es einen Vortrag mit geistlichen Impulsen zum Heiligen Jahr geben.

Höhepunkt des Heiligen Jahres ist die **Pilgerreise unserer Gesamtkirchengemeinde vom 25. bis 31. Oktober 2025 nach Rom**. Dort wird Gelegenheit sein, die Heilige Pforte in der päpstlichen Basilika S. Giovanni in Laterano zu durchschreiten.

Seien Sie herzlich eingeladen an diesen besonderen Veranstaltungen teilzunehmen. Mögen diese und das Heilige Jahr für uns alle ein Anlass sein, indem wir als Botschafterinnen und Botschafter der Hoffnung in Jesus Christus Zeugnis geben.

Im Namen von Pfarrer Martin Uhl, dem Pastoralteam und unserem Redaktionsteam wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Pfingstfest 2025.

Ihr Diakon  
Michael Karl Jakob



## Einladung

**Gottesdienste**

<b>Donnerstag, 24. April</b> <i>Fidelis von Sigmaringen, Ordnungspriester, Märtyrer</i>	15:30 Uhr	Hl. Messe im Altenheim AWO Fasanenhof	18:00 Uhr <b>U</b>	Hl. Messe - besonderes Gebetsgedenken Maria Phong
<b>Freitag, 25. April</b> <i>Markus, Evangelist</i>	17:30 Uhr <b>H</b>	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit	18:00 Uhr <b>U</b>	Erste Feierliche Maiandacht
	19:00 Uhr <b>H</b>	Hl. Messe - besonderes Gebetsgedenken Elias Gabriel	17:30 Uhr <b>H</b>	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
			19:00 Uhr <b>H</b>	Hl. Messe
			20:00 Uhr <b>H</b>	Nachtanbetung – Herz Jesu Freitag
<hr/>				
<b>2. Sonntag der Osterzeit</b>				
Lesungen: Apg 5,12-16; Offb 1,9-11a.12-13.17-19, Joh 20,19-31				
Kollekte: St. Hedwig: Sonderkollekte Gemeindehausumbau; St. Ulrich: Monatsopfer der Gemeinde				
<hr/>				
<b>Sonntag, 27. April</b>	10:00 Uhr <b>U</b>	Hl. Messe - besonderes Gebetsgedenken Erika und Herbert Lauser		
	10:15 Uhr <b>H</b>	Hl. Messe		
	13:30 Uhr <b>H</b>	Eucharistische Anbetung		
	19:00 Uhr <b>H</b>	Hl. Messe		
<b>Dienstag, 29. April</b> <i>Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas</i>	15:30 Uhr	Hl. Messe im Altenheim AWO Salzäcker	10:00 Uhr <b>H</b>	Hl. Messe mit Erstkommunion – die Band spielt
	18:30 Uhr <b>H</b>	Rosenkranz	13:30 Uhr <b>H</b>	Eucharistische Anbetung
	19:00 Uhr <b>H</b>	Hl. Messe	18:00 Uhr <b>U</b>	Maiandacht
	19:45 Uhr <b>H</b>	Lobpreis- und Anbetungsgottesdienst	19:00 Uhr <b>H</b>	Hl. Messe
<b>Mittwoch, 30. April</b> <i>Pius V., Papst</i>	6:45 Uhr <b>H</b>	Morgenlob	<b>Dienstag, 6. Mai</b>	18:30 Uhr <b>H</b>
	17:30 Uhr <b>U</b>	Rosenkranz		19:00 Uhr <b>H</b>
			<b>Mittwoch, 7. Mai</b>	6:45 Uhr <b>H</b>
				17:30 Uhr <b>U</b>
				Morgenlob
				Rosenkranz

	18:00 Uhr	U	Hl. Messe - besonderes Gebetsgedenken Mathilde Sonntag
<b>Donnerstag, 8. Mai</b> <i>Selige Ulrika Nisch, Ordensfrau</i>	14:00 Uhr	H	Senioren – Maiandacht
	15:30 Uhr		Andacht im Generationenhaus Sonnenberg
	16:00 Uhr		Hl. Messe im Altenheim St. Barbara
<b>Freitag, 9. Mai</b>	17:30 Uhr	H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
<b>Samstag, 10. Mai</b>	19:00 Uhr	H	Hl. Messe
	7:30 Uhr	H	Morgenandacht zur Aussendung der Fußwallfahrt
	11:00 Uhr		Andacht in der Rupbert Mayer Kapelle in St. Eberhard
	15:00 Uhr		Maiandacht in St. Barbara/ Hofen

---

#### 4. Sonntag der Osterzeit

Lesungen: Apg 13,14.43b-52; Offb 7,9.14b-17 , Joh 10,27-30

Kollekte: *Kirchliche Berufe (BO)*

---

<b>Sonntag, 11. Mai</b>	10:00 Uhr	U	Hl. Messe mit Erstkommunion
	10:15 Uhr	H	Familiengottesdienst zum Muttertag
	13:30 Uhr	H	Eucharistische Anbetung
	18:00 Uhr	U	Maiandacht

	19:00 Uhr	H	Hl. Messe
<b>Dienstag, 13. Mai</b> <i>Fatimatag</i>	18:30 Uhr	H	Rosenkranz
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe
	19:45 Uhr	H	Lobpreis- und Anbetungsgottesdienst
<b>Mittwoch, 14. Mai</b>	6:45 Uhr	H	Morgenlob
	17:30 Uhr	U	Rosenkranz
	18:00 Uhr	U	Hl. Messe
<b>Donnerstag, 15. Mai</b>	15:30 Uhr		Hl. Messe im Altenheim Bethanien
	17:30 Uhr	H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
<b>Freitag, 16. Mai</b> <i>Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer in Prag</i>	19:00 Uhr	H	Hl. Messe

---

#### 5. Sonntag der Osterzeit

Lesungen: Apg 14,21b-27; Offb 21,1-5a , Joh 13,31-33a.34-35

Kollekte: *Wegbegleiter*

---

<b>Sonntag, 18. Mai</b>	9:00 Uhr	U	Hl. Messe
	10:15 Uhr	H	Hl. Messe mit Aufnahme der neuen Ministranten
	10:15 Uhr	H	Kleinkindergottesdienst
	10:15 Uhr	H	Kindergottesdienst
	13:30 Uhr	H	Eucharistische Anbetung
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe
	18:30 Uhr	H	Rosenkranz
<b>Dienstag, 20. Mai</b> <i>Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger</i>	19:00 Uhr	H	Hl. Messe

**Mittwoch, 21. Mai**  
 6:45 Uhr **H** Morgenlob  
 17:30 Uhr **U** Rosenkranz  
 18:00 Uhr **U** Hl. Messe

**Donnerstag, 22. Mai**  
*Rita von Cascia, Ordensfrau* 15:30 Uhr Hl. Messe im Altenheim  
 AWO Fasanenhof

**Freitag, 23. Mai**  
 17:30 Uhr **H** Lobpreis vor dem  
 Allerheiligsten mit  
 Beichtgelegenheit  
 19:00 Uhr **H** Hl. Messe

---

### 6. Sonntag der Osterzeit

Lesungen: Apg 15,1-2.22-29; Offb 21,10-14.22-23, Joh 14,23-29

Kollekte: St. Hedwig: Sonderkollekte Gemeindehausumbau; St. Ulrich: Monatsopfer der Gemeinde

---

**Sonntag, 25. Mai**  
 9:30 Uhr **U** Hl. Messe  
 – besonderes  
 Gebetsgedenken Erika  
 und Herbert Lauser  
 10:15 Uhr **H** Hl. Messe  
 mit Firmung – die Band  
 spielt  
 13:30 Uhr **H** Eucharistische  
 Anbetung  
 14:00 Uhr **H** Taufe  
 18:00 Uhr **H** letzte feierliche  
 Maiandacht  
 18:00 Uhr **U** Maiandacht  
 19:00 Uhr **H** Hl. Messe

**Dienstag, 27. Mai**  
*Augustinus, Bischof von  
 Canterbury, Glaubensbote  
 in England* 15:30 Uhr Hl. Messe im Altenheim  
 AWO Salzäcker

18:00 Uhr **H** Bittprozession  
 19:00 Uhr **H** Hl. Messe  
 19:45 Uhr **H** Lobpreis- und  
 Anbetungsgottesdienst

**Mittwoch, 28. Mai** 6:45 Uhr **H** Morgenlob

---

### Hochfest Christi Himmelfahrt

Lesungen: Apg 1,1-11; Lk 24,46-53

Kollekte: Blumenschmuck

---

**Donnerstag, 29. Mai**  
*Hl. Paul IV., Papst* 10:00 Uhr **U** Hl. Messe  
 Christi Himmelfahrt

10:15 Uhr **H** Hl. Messe  
 Christi Himmelfahrt

**Freitag, 30. Mai**  
 17:30 Uhr **H** Lobpreis vor dem  
 Allerheiligsten mit  
 Beichtgelegenheit

19:00 Uhr **H** Hl. Messe  
 19:45 Uhr **H** Pfingstnovene

---

### 7. Sonntag der Osterzeit

Lesungen: Apg 7,55-60; Offb 22,12-14.16-17.20, Joh 17,20-26

Kollekte: St. Hedwig: Kirchenmusik; St. Ulrich: Orgel

---

**Sonntag, 1. Juni**  
 9:00 Uhr **U** Hl. Messe  
 10:15 Uhr **H** Hl. Messe  
 13:30 Uhr **H** Eucharistische  
 Anbetung  
 19:00 Uhr **H** Hl. Messe  
 20:00 Uhr **H** Taizé Gebet  
 20:00 Uhr **H** Pfingstnovene

<b>Montag, 2. Juni</b> <i>Marcellinus und Petrus, Märtyrer in Rom</i>	19:45 Uhr	H	Pfingstnovene
<b>Dienstag, 3. Juni</b> <i>Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda</i>	18:30 Uhr 19:00 Uhr 19:45 Uhr	H	Rosenkranz Hl. Messe Pfingstnovene
<b>Mittwoch, 4. Juni</b>	6:45 Uhr 17:30 Uhr 18:00 Uhr	H U	Morgenlob Rosenkranz Hl. Messe – besonderes Gebetsgedenken Mathilde Sonntag
<b>Donnerstag, 5. Juni</b> <i>Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in Deutschland und Märtyrer</i>	19:45 Uhr 15:30 Uhr	H	Pfingstnovene Hl. Messe im Generationenhaus Sonnenberg
<b>Freitag, 6. Juni</b> <i>Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof von Magdeburg</i>	17:30 Uhr 19:00 Uhr 19:45 Uhr 20:00 Uhr	H	Herz Jesu Andacht (mit Diakon Prof. Herzberg) Hl. Messe mit Predigt Pfingstnovene Nachtanbetung Herz Jesu Freitag

---

**Pfingstsonntag**

Lesungen: Apg 2,1-11; , Joh 20,19-23 oder Joh 14,15-16.23b-26

Kollekte: *Renovabis Kollekte (BO)*

---

<b>Sonntag, 8. Juni</b>	9:00 Uhr 10:15 Uhr 13:30 Uhr	U	Hl. Messe Hl. Messe – der Kirchenchor singt Eucharistische Anbetung
-------------------------	------------------------------------	---	---

---

**Pfingstmontag**

Lesungen: Apg 19,1b-6a oder Joel 3,1-5; , Joh 3,16-21

Kollekte: *Wegbegleiter*

---

<b>Montag, 9. Juni</b> <i>Ephräim der Syrer, Kirchenlehrer</i>	9:00 Uhr 10:15 Uhr	U	Hl. Messe Hl. Messe
<b>Dienstag, 10. Juni</b>	18:30 Uhr 19:00 Uhr	H	Rosenkranz Hl. Messe
<b>Mittwoch, 11. Juni</b> <i>Barnabas, Apostel</i>	6:45 Uhr 17:30 Uhr 18:00 Uhr	H U	Morgenlob Rosenkranz Hl. Messe
<b>Donnerstag, 12. Juni</b>	16:00 Uhr		Hl. Messe im Altenheim St. Barbara
<b>Freitag, 13. Juni</b> <i>Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer</i>	17:30 Uhr 19:00 Uhr	H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit Hl. Messe

---

**Hochfest Dreifaltigkeitssonntag**

Lesungen: Spr 8,22-31; Röm 5,1-5, Joh 16,12-15

Kollekte: *St. Hedwig: Sonderkollekte Gemeindehausumbau; St. Ulrich: Monatsopfer der Gemeinde*

---

<b>Sonntag, 15. Juni</b>	9:00 Uhr 10:15 Uhr 13:30 Uhr	U	Hl. Messe Hl. Messe Eucharistische Anbetung
--------------------------	------------------------------------	---	--

	19:00 Uhr	H	Hl. Messe		19:45 Uhr	H	Lobpreis- und Anbetungsgottesdienste
<b>Dienstag, 17. Juni</b>	18:30 Uhr	H	Rosenkranz				
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe				
<b>Mittwoch, 18. Juni</b>	6:45 Uhr	H	Morgenlob				
	17:30 Uhr	U	Rosenkranz				
	18:00 Uhr	U	Hl. Messe				
<hr/>							
<b>Hochfest des Leibes und Blutes Christi Fronleichnam</b>							
Lesungen: Gen 14,18-20; 1 Kor 11,23-26, Lk 9,11b-17							
Kollekte: Ausgaben des Tages							
<hr/>							
<b>Donnerstag, 19. Juni</b>	10:00 Uhr	H	Hochamt in der Kirche, anschließend Prozession				
<i>Hl. Romulad</i>							
<b>Freitag, 20. Juni</b>	17:30 Uhr	H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit				
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe				
<hr/>							
<b>12. Sonntag im Jahreskreis</b>							
Lesungen: Sach 12,10-11;13,1; Gal 3,26-29, Lk 9,18-24							
Kollekte: Wegbegleiter							
<hr/>							
<b>Sonntag, 22. Juni</b>	9:00 Uhr	U	Hl. Messe				
	10:15 Uhr	H	Hl. Messe				
	13:30 Uhr	H	Eucharistische Anbetung				
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe				
<b>Dienstag, 24. Juni</b>	15:30 Uhr		Hl. Messe im Altenheim AWO Salzäcker				
<i>Geburt Johannes des Täufers, Hochfest</i>							
	18:30 Uhr	H	Rosenkranz				
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe zum Hochfest				
				<b>Mittwoch, 25. Juni</b>	6:45 Uhr	H	Morgenlob
					17:30 Uhr	U	Rosenkranz
					18:00 Uhr	U	Hl. Messe
				<b>Donnerstag, 26. Juni</b>	15:30 Uhr		Hl. Messe im Altenheim AWO Fasanenhof
				<i>Josemaría Escrivá de Balaguer, Priester</i>			
				<b>Freitag, 27. Juni</b>	17:30 Uhr	H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
				<i>Hochfest Herz Jesu</i>			
					19:00 Uhr	H	Hl. Messe zum Hochfest
<hr/>							
<b>Hochfest Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel</b>							
Lesungen: Apg 12,1-11; 2 Tim 4,6-8.17-18, Mt 16,13-19							
Kollekte: Peterspfennig-Kollekte (BO)							
<hr/>							
<b>Sonntag, 29. Juni</b>	9:00 Uhr	U	Hl. Messe				
	10:15 Uhr	H	Hl. Messe				
	10:15 Uhr	H	Kleinkindergottesdienst				
	10:15 Uhr	H	Kindergottesdienst				
	14:00 Uhr	H	Taufe				
	15:00 Uhr	H	Eucharistische Anbetung				
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe				
<b>Dienstag, 1. Juli</b>	18:30 Uhr	H	Rosenkranz				
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe				
<b>Mittwoch, 2. Juli</b>	6:45 Uhr	H	Morgenlob				
<i>Mariä Heimsuchung</i>							
	17:30 Uhr	U	Rosenkranz				

	18:00 Uhr	U	Hl. Messe – besonderes Gebetsgedenken Mathilde Sonntag
<b>Donnerstag, 3. Juli</b> <i>Thomas, Apostel</i>	15:30 Uhr		Hl. Messe im Generationenhaus Sonnenberg
<b>Freitag, 4. Juli</b> <i>Ulrich, Bischof von Augsburg; Elisabeth v. Portugal, Königin von Portugal</i>	17:30 Uhr	H	Abend zum Hl. Jahr eucharistische Anbetung mit Impulsen
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe gestaltet mit dem Studentenchor der Hochschule Stuttgart
	20:00 Uhr	H	Nachtanbetung Herz Jesu Freitag

---

#### 14. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Jes 66,10-14c; Gal 6,14-18, Lk 10,1-12.17-20

Kollekte: St. Hedwig: Kirchenmusik; St. Ulrich: Orgel

---

<b>Sonntag, 6. Juli</b>	10:00 Uhr	U	Hl. Messe Kirchenpatrozinium – der ökum. Kirchenchor singt
	10:15 Uhr	H	Hl. Messe
	13:30 Uhr	H	Eucharistische Anbetung
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe
<b>Dienstag, 8. Juli</b> <i>Kilian, Bischof von Würzburg und Gefährten, Glaubensboten, Märtyrer</i>	18:30 Uhr	H	Rosenkranz
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe
	19:45 Uhr	H	Lobpreis- und Anbetungsgottesdienst

<b>Mittwoch, 9. Juli</b> <i>Augustinus Zhao Rong und Gefährten, Priester und Gefährten, Märtyrer in China</i>	6:45 Uhr	H	Morgenlob
	17:30 Uhr	U	Rosenkranz
	18:00 Uhr	U	Hl. Messe

<b>Donnerstag, 10. Juli</b> <i>Knud und Erich, Märtyrer, König von Dänemark und König von Schweden, Märtyrer</i>	16:00 Uhr		Hl. Messe im Altenheim St. Barbara
---	-----------	--	---------------------------------------

<b>Freitag, 11. Juli</b> <i>Benedikt von Nursia, Vater des abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas</i>	15:00 Uhr		Altenheim St. Barbara – ökum. Andacht zum 15-jährigen Jubiläum
	17:30 Uhr	H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe

---

#### 15. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Dtn 30,10-14; Kol 1,15-20, Lk 10,25-37

Kollekte: St. Hedwig: Sonderkollekte Gemeindehausumbau; St. Ulrich:  
Monatsopfer der Gemeinde

---

<b>Sonntag, 13. Juli</b>	10:00 Uhr	U	ökum. Gottesdienst zum Stadtteilstfest Fasanenhof
	10:15 Uhr	H	Hl. Messe
	10:15 Uhr	H	Kleinkindergottesdienst
	10:15 Uhr	H	Kindergottesdienst
	13:30 Uhr	H	Eucharistische Anbetung
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe

<b>Dienstag, 15. Juli</b> <i>Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer</i>	18:30 Uhr	H	Rosenkranz
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe - besonderes Gebetsgedenken Elias Gabriel
<b>Mittwoch, 16. Juli</b> <i>Silige Irmengard; Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berg Karmel, Äbtissin in Buchau und Frauenchiemsee; Patronin des Priesterseminars Rottenburg</i>	6:45 Uhr	H	Morgenlob
	17:30 Uhr	U	Rosenkranz
	18:00 Uhr	U	Hl. Messe
<b>Donnerstag, 17. Juli</b>	15:30 Uhr		Hl. Messe im Altenheim Bethanien
<b>Freitag, 18. Juli</b>	17:30 Uhr	H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
	19:00 Uhr	H	Hl. Messe




---

### Abend zum Heiligen Jahr

---

Anlässlich des Heiligen Jahres 2025 begehen wir am **Freitag, 4.7.** einen „Abend zum Heiligen Jahr“. Wir beginnen diesen ab 17:30 Uhr mit der eucharistischen Anbetung, einer Beichtgelegenheit und der anschließenden Feier der Eucharistie. Nach der Heiligen Messe parallel zur Nachtanbetung wird es um 20:00 Uhr im Hedwigsaal einen Vortrag mit geistlichen Impulsen von Diakon Michael Karl Jakob geben. Herzliche Einladung!

---

### Lobpreis und Anbetung in St. Hedwig

---

Herzliche Einladung am **29.4., 13.5., 27.5., 24.6., 8.7. und 22.7. um 19:45 Uhr** in der Kirche oder der Kapelle. Wir nehmen uns Zeit für Gott, der auf geheimnisvolle Weise in seiner ganzen Gottheit und Menschheit im eucharistischen Brot gegenwärtig ist. Seine Gegenwart ist uns Anlass, ihm und seiner Liebe im Gebet zu begegnen, um uns verwandeln, heilen, stärken und senden zu lassen. In der stillen Betrachtung, im gemeinsamen Lob-, Dank- und Fürbittgebet, in Lobpreis und Anbetungsliedern möchten wir unseren Alltag unterbrechen und diesen vor Gott bringen. Wir freuen uns auf Sie!

---

### Ökumenisches Morgenlob am Mittwoch

---

Christen aller Konfessionen sind eingeladen, **jeden Mittwoch** (außer an den Feiertagen) mit uns das Morgenlob zu beten und sich damit für den Tag und die restliche Woche zu stärken. Weltumspannend mit vielen Christen verbunden wollen wir Gott Dank, Bitten und Lob darbringen. Das Trennende der Konfessionen ist im Stundengebet aufgehoben. Hier erleben wir die Gottesdienstgemeinschaft und die Einheit der Kirche wird real. Stundengebet heißt: heute schon gemeinsam am Reich Gottes bauen, gemeinsam Kirche – Leib-Christi sein.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Wir nutzen die Stundebuch-App oder das Brevier.

Beginn um **6:45 Uhr** in der Kapelle St. Hedwig.

Ansprechpartner: Franz-Xaver Friedel, [friedel@sankthedwig.de](mailto:friedel@sankthedwig.de)

---

## Maiandachten

---

Am **Mittwoch, 1.5.** feiern wir um **18:00 Uhr** in **St. Ulrich** eine Feierliche Maiandacht.

Am **Sonntag, 4.5., 11.5. und 25.5.** finden jeweils um **18:00 Uhr** in **St. Ulrich** Maiandachten statt.

Wir beenden die Maiandachten mit einer **Feierlichen Maiandacht am 25.5. um 18:00 Uhr** in **St. Hedwig**.

---

## Bittprozession

---

Am **Dienstag, 27.5. um 18:00 Uhr** findet unsere traditionelle Bittprozession statt. Beginnen werden wir auf dem Kirchplatz St. Hedwig, um im Gebet zum Wegekreuz am Feldrand Richtung Sonnenberg zu gehen. Bei unserer Bittprozession, die auch als Flur- bzw. Öschprozession bezeichnet wird, wollen wir für unsere persönlichen Anliegen und für die Anliegen unserer Welt für Frieden und Gerechtigkeit beten. Der Ursprung dieser Prozessionen liegt im 5. Jahrhundert. Der Heilige Bischof Mamertus von Vienne in Frankreich hat die Menschen zu Fasten und Buße aufgerufen, als er nach Erdbeben und Missernte im Jahr 496 an den drei Tagen vor Christi Himmelfahrt Bittprozessionen abhielt. Diese Prozessionen verbreiteten sich über ganz Europa und wurden um das Jahr 800 durch Papst Leo III. zum festen Bestandteil der Liturgie.

---

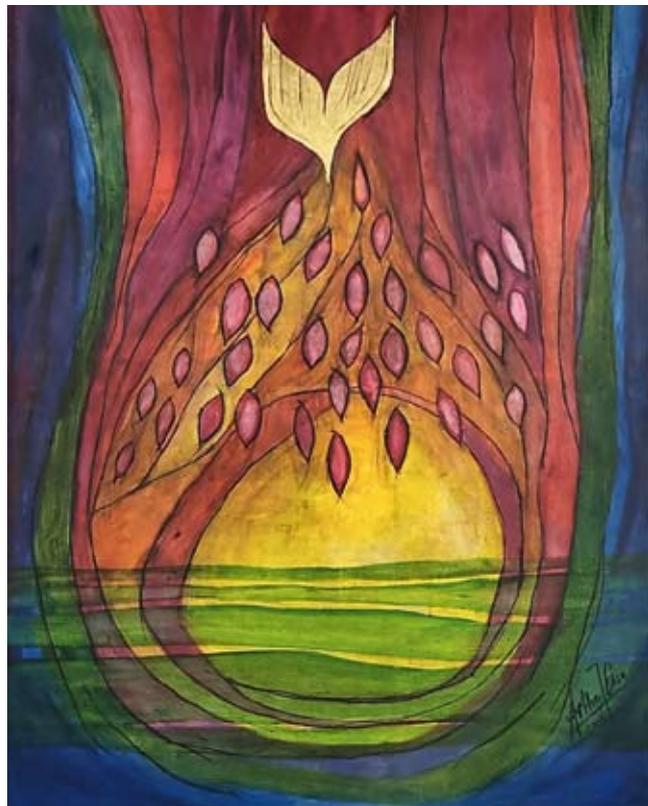
## Pfingstnovene vom 30.5. bis 6.6. in St. Hedwig

---

In den Tagen vor Pfingsten wird das Hochfest mit einer besonderen Gebetsform vorbereitet: Die sogenannte Pfingstnovene beginnt neun Tage vor Pfingsten nach Christi Himmelfahrt.

Diese Novene geht auf den Pfingstbericht der Apostelgeschichte zurück, nachdem sich die Jünger zusammen mit Maria, der Mutter Jesu, vor Pfingsten im Gebet zurückgezogen hatten. In der Pfingstnovene wird um das Kommen des Heiligen Geistes und seiner sieben Gnadengaben gebetet: Weisheit, Einsicht, Rat, Stärke, Erkenntnis, Frömmigkeit und Gottesfurcht. Der Heilige Geist ist der Beistand aller Gläubigen, gerade auch in bedrängten Zeiten.

So wollen auch wir uns in den Tagen vor Pfingsten gemeinsam vorbereiten. Dazu sind Sie herzlich eingeladen. Wir beginnen am Abend nach Christi Himmelfahrt um 19.45 Uhr in der Kirche St.



Hedwig. Wir beten täglich bis Freitag, 6.6. gemeinsam die Novene vor Pfingsten, begleitet von Gesang und Musik. Wir freuen uns über die Gemeinschaft im Gebet in dieser vorbereitenden Zeit.

### Die Termine sind:

Freitag, 30.5., 19:45 Uhr,  
 Samstag, 31.5., 19:45 Uhr,  
 Sonntag, 1.6., 20:00 Uhr nach der Abendmesse,  
 Montag, 2.6., 19:45 Uhr,  
 Dienstag, 3.6. 19:45 Uhr,  
 Mittwoch, 4.6. 19:45 Uhr,  
 Donnerstag, 5.6. 19:45 Uhr und  
 Freitag, 6.6. 19:45 Uhr.

---

## Fronleichnam in der Gesamtkirchengemeinde St. Hedwig und Ulrich am 19.6.

---



Bei der Fronleichnamsprozession gehen die Gemeinden auf die Straße, in der »Monstranz« wird der Leib Christi mitgetragen. Das besondere an der Prozession ist, dass die geweihte Hostie mitgeführt wird. In ihr ist Jesus Christus ganz gegenwärtig. Die Fronleichnamsprozession ist so für die Gläubigen ein konkretes, fassbares Ereignis:

Wir glauben daran, dass Gott der Herr der Welt ist! Wir sehen dieses Leben als einen Weg mit Gott und zu Gott. Wir sind Pilger auf dem Weg zu Gott. Mit der Mitführung der geweihten Hostie eng verbunden ist die Vorstellung, dass Christus seinen Segen auf diese Weise den Menschen unmittelbar zuwenden kann. Zudem geht es um unsere Verantwortung füreinander, für die Schöpfung und dessen Bewahrung.

Gerade in der heutigen Zeit wird es immer wichtiger, seinen Glauben zu zeigen und vorzuleben, die Menschen anzusprechen und

versuchen ihnen eine Heimat zu sein. Wir geben Zeugnis von unserem Glauben, indem wir singend und betend durch die Straßen ziehen. Blumen spielen ebenfalls bei der Prozession eine wichtige Rolle:

Falls Sie an Blumen und deren Arrangement an den Altären Freude haben, freuen wir uns über Ihre Mithilfe und einen Anruf im Pfarrbüro. Die Kinder dürfen Blumen streuen. Das Unterwegssein wird ebenfalls durch Altäre und Hausschmuck begleitet. Bitte bringen Sie zur Prozession Ihr eigenes Gotteslob mit.

### **Folgender Ablauf ist vorgesehen:**

- 10:00 Uhr Hochamt in der Kirche
- 11:00 Uhr feierliche Prozession mit dem Möhringer Musikverein
- 12:30 Uhr Abschluss in der Kirche
- 12:45 Uhr öffentliches Gemeindefest im Garten des Kinderhauses, bei schlechtem Wetter im Kinderhaus
- Platzkonzert des Musikvereins
- Mittagessen (Gegrilltes)
- Kaffee und Kuchen
- Kinderangebote

---

### **Einladung zum Platzkonzert und öffentliches Gemeindefest an Fronleichnam**

---

Nach der Prozession und dem Abschluss in der Kirche laden wir alle zu einem Fest im Garten des Kinderhauses ein. Der Musikverein wird uns auch hier mit einem Platzkonzert noch begleiten.

Nach dem Mittagessen gibt es noch Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns über zahlreiche Kuchenspenden.

Damit ein Fest gelingen kann, benötigt man Menschen welche das Fest ausrichten. Falls Sie dies gerne tun möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter Telefon 719 86 60 oder per Mail unter [gkg.stuttgartstwedwigundulrich@drs.de](mailto:gkg.stuttgartstwedwigundulrich@drs.de).

Über die uns bekannten E-Mail-Adressen wird es eine Doodle-Helferliste geben und für die Kuchenspenden können Sie sich an den Sonntagen zuvor nach den Gottesdiensten in die Kuchenlisten eintragen. Bei technischen oder sonstigen Fragen können Sie sich gerne an das Pfarrbüro wenden.

# Porträt unseres neuen Bischofs Dr. Klaus Krämer



Nach einem Jahr der Vakanz wurde am 1.12.2024 Dr. Klaus Krämer zum Bischof unserer Diözese Rottenburg-Stuttgart geweiht. Nun sind schon die viel beachteten ersten 100 Tage im Amt vergangen. An anspruchsvollen Aufgaben wird es nicht mangeln: die Überarbeitung der Pfarrestruktur, die Aufarbeitung der Missbrauchsfälle, Fortsetzung der Synodalität.

Als gebürtiger Stuttgarter, als Ministrant in Winnenden und dem Theologie-Studium unter anderem in Tübingen ist er ein Kind unserer Diözese. Als Gemeindepriester nach dem Studium und in den Verwaltungsorganen der Diözese hat er viel Erfahrung gesammelt, da er von 1994 bis 1999 als bischöflicher Sekretär von Bischof Dr. Walter Kasper in Rottenburg arbeitete und anschließend als Domkapitular Leitungsfunktionen im Bischöflichen Ordinariat Rottenburg innehatte. Im April 2020 kehrte Dr. Klaus Krämer in die Diözesanleitung der Diözese Rottenburg-Stuttgart von seiner Funktion bei *missio* zurück. Unter vielen anderen Aufgaben war er als diözesaner Beauftragter für die Organisation des Deutschen Katholikentags im Mai 2022 in Stuttgart verantwortlich.

Von 2008 bis 2019 hatte er die Funktion als Präsident von *missio* in Aachen übernommen und ab 2010 zusätzlich als Präsident des Kindermissionswerkes „Die Sternsinger“. In dieser Zeit konnte er mehr als nur über den Tellerrand hinausschauen: er hat den gelebten Glauben in der ganzen Welt erlebt und die Lebenssituation der Men-

schen kennengelernt. Dabei setzte er sich nicht nur für die finanzielle Unterstützung von Projekten ein, sondern kümmerte sich auch um den interkulturellen Dialog und die Förderung der Menschenrechte.

Mission in der heutigen Zeit versteht Bischof Klaus Krämer als Dialog auf Augenhöhe, indem wir in unserem Leben ein Glaubenszeugnis ablegen und andere Menschen teilhaben lassen an der eigenen Faszination mit dem Glauben und so ins Gespräch kommen zu diesen Erfahrungen. Es reicht nicht nur von Gott zu reden, wir müssen mit ihm in Beziehung treten, wir müssen darüber berichten, wie Gott unser Leben beeinflusst und uns Impulse und Perspektiven aufzeigt. Das Gebet dient dazu, in diese Beziehung zu treten, Gottes Geist zu spüren und daraus Kraft zu gewinnen.

Bei den großen Herausforderungen, die vor ihm liegen, kommt es Bischof Klaus Krämer zugute, dass er Jura parallel zum Theologiestudium studierte. Denn als Bischof ist er nicht nur theologisch gefragt, sondern wichtige Entscheidungen in Verwaltung und Organisation unserer Diözese stehen bevor. Er stellt klar, dass es bei sinkenden Mitgliederzahlen, pastoralem Personal und Einnahmen auf Dauer keine 1.000 Pfarreien mehr in unserem Bistum geben kann. Diese Transformation soll aber nicht an den Menschen vorbei geschehen, der bewährte Weg der Synodalität wird in unserer Diözese fortgeführt. Das heißt die Mitwirkung aller Gläubigen im kirchlichen Leben, mit Verantwortung zu tragen und die Weiterentwicklung der Strukturen gemeinsam zu gestalten. Die Einsetzung des Diözesanrates war bewusst eine seiner ersten Amtshandlungen. Aber auch andere Gremien in Dekanaten und den Kirchengemeinden sollen einbezogen werden.

Er versichert: Wir sind als Kirche nicht alleine unterwegs, sondern geführt von Gott. Gott denkt nur halt manchmal anders als wir es meinen.

In seinem Hirtenbrief zum 1. Fastensonntag sagt er *„Wenn wir uns gemeinsam unter das Wort Gottes stellen, werden wir die richtige Richtung erkennen und gemeinsam einen guten Weg in die Zukunft geben können – als Pilger der Hoffnung!“*

Jutta Otten

# Zum Heiligen Jahr 2025



© Vatican Media

Es war erschütternd zu sehen, wie unser hochbetagter Papst am Abend des 24.12.2024 im Petersdom das kommende Heilige Jahr begann. Franziskus wurde im Rollstuhl zu der noch verschlossenen Heiligen Pforte geschoben, er erhob sich nur kurz und berührte die Tür, welche sich für die Feier der Eucharistie öffnete.

Die erste Messe zu den Heiligen Jahren mit dem Durchschreiten der heiligen Pforte findet traditionell am Weihnachtsabend des Vorjahres statt.

Sie wird auch gefeiert in den Patriarchalkirchen Sankt Johannes im Lateran, Santa Maria Maggiore und Sankt Paul vor den Mauern. Papst Franziskus hat in diesem Jahr eine weitere Heilige Pforte einrichten lassen. Auch in der römischen Strafanstalt Rebibba bedürfen Gefangene der Barmherzigkeit Gottes und Franziskus hat für sie dort diese Pforte geöffnet.

Das Feiern Heiliger Jahre hat seine Wurzeln im Alten Testament. Im Buch Levitikus (25,6) wird genau beschrieben, dass ein „Jobel“ Jahr (hebräisch: jôbel = Widder) alle 50 Jahre zu erfolgen hat. Vermutlich unter den Klängen des Widderhorns begann ein heiliges Jahr für alle Bewohner Israels. Schulden wurden erlassen, ein Jahr der Befreiung aus Sklaverei und Gefangenschaft begann. In der Bibelübersetzung wurde daraus das ähnlich klingende Wort „Jubeljahr“ Ausdruck eines freudigen und üppigen Neubeginns. Es lebt noch heute als „Heiliges Jahr“ in der katholischen Kirche bis in unsere Zeit hinein fort.

Im Heiligen Jahr soll das Durchschreiten der Heiligen Pforte mit Gottvertrauen und Hoffnung auf ein Leben ohne Sünde erfolgen. Das Leitwort des Heiligen Jahres 2025 lautet deshalb: „Pilger der Hoffnung“. Papst Franziskus schreibt in seiner Verkündigungsbulle zum

Heiligen Jahr: „Hoffnung wird nämlich aus der Liebe geboren und gründet sich auf die Liebe, die aus dem am Kreuz durchbohrtem Herzen Jesu fließt.“ Und weiter nach dem Römerbrief: „Da wir mit Gott versöhnt wurden durch den Tod seines Sohnes, als wir noch Gottes Feinde waren, werden wir erst recht, nachdem wir versöhnt sind, gerettet werden durch sein Leben (5,10)“. Im Mittelpunkt stehen also Vergebung der Sünden und die Versöhnung mit Gott.

Das erste Heilige Jahr wird von Papst Bonifatius VIII 1300 ausgerufen. Es sollte alle 100 Jahre stattfinden und an die Geburt Christi erinnern. Zuvor gab es in unregelmäßigen Abständen, etwa zur Weihe der Kathedrale in Santiago de Compostela oder an Heiligenfesten, immer wieder besondere Jahre, denen eine große religiöse Bewegung der Bevölkerung vorausging.

Der heilige Franz von Assisi wurde von vielen Menschen aufgesucht, um sich in ihren Nöten und Sorgen Trost und Rat bei ihm zu holen. Es überrascht nicht, dass er den Papst um die Erlaubnis zur Erteilung von Ablässen bat. Nach Auseinandersetzungen mit seinem Kardinalkollegium gestattete Honorius III dem Heiligen, nur an 2 Tagen des Jahres Ablässe zu erteilen, und zwar am 1. und 2. August!

Wohl zum ersten Mal taucht das Wort „Ablass“ in der Kirchengeschichte auf. Ein Un- und Reizwort für viele, dessen Auswüchse zu Reformation und Spaltung der christlichen Gemeinschaft im deutschsprachigen Raum führten. Heute steht der Ablass für Befreiung von Sündenstrafen. Sie kann erreicht werden durch Beichte mit Wallfahrt, Kommunionempfang und Gebet. Papst Paul VI. betonte jedoch, dass man nicht unbedingt an den Ablass glauben müsse. Zur Vergebung der Sündenstrafen könne man auch andere Wege gehen ...

Papst Alexander VI. ließ im 8. Heiligen Jahr 1500 die Heilige Pforte an der Fassade des Petersdomes anbringen und hat das Ritual ihrer Öffnung und Schließung bestimmt. Zuvor, im 14. und 15. Jahrhundert, wurden die Abfolge der Heiligen Jahre mehrfach geändert, bis Papst Paul II 1470 den Zeitabstand auf 25 Jahre festsetzte. Päpste können jedoch auch außerplanmäßige Heilige Jahre ausrufen. Im Pontifikat Johannes Paul des II. folgte nach dem Millennium-Jahr 2000, der 2000-jährigen Wiederkehr der Geburt Christi, das nächste Heilige Jahr 2016. Anlass war der 50. Jahrestags des Abschlusses des Zweiten Vatikanischen Konzils.

2023 wird das nächste außerplanmäßige Heilige Jahr gefeiert, die 2000-jährige Wiederkehr der Auferstehung Christi.

Im Überblick

# Veranstaltungen

## Regelmäßige wöchentliche Veranstaltungen (außer in den Schulferien):

montags	20:00 Uhr <b>U</b> Montagsclub
dienstags	19:30 Uhr <b>U</b> ökumenischer Ulrichschor 20:00 Uhr <b>H</b> Jugendband – Probe
mittwochs	19:45 Uhr <b>H</b> Kirchenchor Gemeinde 20:15 Uhr <b>H</b> DPSG Rover
donnerstags	16:45 Uhr <b>H</b> DPSG Jupfinchen bis 18:15 Uhr 18:15 Uhr <b>H</b> DPSG Jungpfadfinder bis 19:30 Uhr 20:00 Uhr <b>H</b> DPSG Roverinnen
Montag, 28.4.	19:30 Uhr <b>H</b> Connect Group im Gemeindehaus Hedwig
Mittwoch, 30.4.	19:30 Uhr <b>H</b> Fastenkurs – Abschlussabend im Gemeindehaus Hedwig
Dienstag, 6.5.	19:30 Uhr <b>H</b> Tuesday Night im Hedwigsaal
Donnerstag, 8.5.	15:00 Uhr <b>H</b> Senioren St. Hedwig im Hedwigsaal 20:00 Uhr <b>H</b> Konstituierende Sitzung des GKGR St. Hedwig und Ulrich im Hedwigsaal
Samstag, 10.5.	Ab Fußwallfahrt durch 7:30 Uhr <b>H</b> Stuttgart bis Hofen 19:00 Uhr <b>H</b> Orgelkonzert Olivier Latry in der Kirche St. Hedwig
Montag, 12.5.	19:30 Uhr <b>H</b> Connect Group im Gemeindehaus Hedwig
Samstag, 17.5.	Ausflug der Erstkommunionkinder
Sonntag, 1.6.	12:15 Uhr <b>H</b> Sonntagssprechstunde im Hedwigsaal

Dienstag, 3.6.	19:30 Uhr <b>H</b> Tuesday Night im Hedwigsaal
Freitag, 6.6.	20:00 Uhr <b>H</b> Vortrag Herz Jesu von Prof. Herzberg im Hedwigsaal
Donnerstag, 19.6.	12:45 Uhr <b>H</b> Gemeindefest zu Fronleichnam im Garten
Montag, 23.6.	19:30 Uhr <b>H</b> Connect Group im Gemeindehaus Hedwig
Dienstag, 1.7.	19:30 Uhr <b>H</b> Tuesday Night im Hedwigsaal
Freitag, 4.7.	20:00 Uhr <b>H</b> „Abend zum Heiligen Jahr“ – Vortrag im Hedwigsaal
Montag, 7.7.	19:30 Uhr <b>H</b> Connect Group im Gemeindehaus Hedwig

## Caffè ST·HEDWIG im Hedwigsaal

Geöffnet jeden Sonntag und Feiertag nach der 10:15-Uhr-Messe  
Espresso – Cappuccino – Cioccolata – Saft



Fronleichnam 2023

**BAUER HAUSTECHNIK GmbH**

**BHT**

Sanitäre Anlagen · Heizungsanlagen · Gaseinrichtungen  
Gasprüfungen · Neubauten · Altbausanierungen

Bauer Haustechnik GmbH  
Pezoldstraße 2  
70567 Stuttgart

Tel. 0711 / 78 90 500  
Fax 0711 / 78 90 539  
info@bauerhaustechnik.de  
www.bauerhaustechnik.de

 **mohren**  
apotheke

Apothekerin Claudia Dolipski  
Sigmaringer Str. 4 • 70567 Stuttgart  
Tel 0711 – 719 720 • Fax 0711 – 7197222

**zehle**  
malermeister.

rulfinger straße 16  
70567 stuttgart-möhringen

fon 07 11/71 21 53  
fax 07 11/71 24 14

www.zehlemalermeister.de  
info@zehlemalermeister.de

 **Bestattungen HARRY BETZ**

**Wir sind jederzeit für Sie da.**  
Wir erledigen im Trauerfall alle Formalitäten  
und die komplette Bestattungsorganisation.

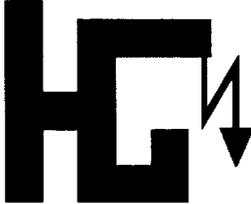
**Tel. 07 11-7 1890 16**

Vikarweg 6 · 70567 Stgt.-Möhringen · www.bestattungen-betz.de

 **Haefner & Züfle**  
Bestattungen 

Wir kümmern uns. Liebevoll.  
In Stuttgart Möhringen, West, Wangen & überall.  
www.bestattungen-haefner-zuefle.de  
Tag-&-Nacht-Tel. 0711 - 23 181 20

Trauer-  
Wegbegleitung.  
Trauer-  
Sprechstunden.  
Vorsorge  
& mehr.

 **Elektroinstallation**

Hans-Martin Guschlbauer  
Fleischhauerstr. 69 · 70567 Stuttgart (Möhringen)  
Telefon (07 11) 71 29 01 · Telefax (07 11) 71 45 98

# Aus der Gesamtkirchengemeinde

## Die nächste Taufe ist am 25.5.2025 um 14:00 Uhr.

Wenn Sie Ihr Kind an diesem Termin taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte bis **Donnerstag, 15.5.** im Pfarrbüro an. Dazu benötigen Sie eine Geburtsurkunde Ihres Kindes, eine Paten- und eine Firmbescheinigung des oder der Paten. Die Vorbereitungsabende sind am **Dienstag, 27.5. und 3.6. jeweils 20:00 Uhr.** Beachten Sie bitte, dass die Teilnahme an der Vorbereitung Teil unserer Taufpastoral und deshalb verpflichtend ist.

**Der darauffolgende Tauftermin ist am 20.7. um 14:00 Uhr. Anmeldeschluss hierfür ist der 19.6.2025.**

## Familiennachrichten

### Vater, in Deine Hände legen wir:

Joachim Abt, 58 Jahre  
Horst Angerer, 87 Jahre  
Günther Burkardt, 78 Jahre  
Helmut Dehm, 87 Jahre  
Rosa Emmert, 92 Jahre  
Michaela Gaebler, 55 Jahre  
Klaus Gramß, 80 Jahre  
Gerda Hager, 88 Jahre  
Irma Schmidt, 98 Jahre  
Hildegard Schweizer, 95 Jahre

Rita Selchow, 82 Jahre  
Ruth Uhland, 83 Jahre  
Friedrich Vogel, 97 Jahre  
Adam Wittmann, 93 Jahre  
Hildegard Wolf, 88 Jahre

### Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Benedikt Knecht-Bäumle  
Amelie Lutz  
Leni Mathilda Haustein  
Lukas Benjamin Baisch  
Romeo Carstensen

## Einweihung der neuen elektronischen Orgel in St. Ulrich



Am Sonntag, 23.3.2025 konnten wir unsere neue elektronische Orgel in St. Ulrich einweihen. Pfarrer Uhl segnete sie zu Beginn und Herr Padler begleitete uns dann während der



Messe an unserem neuen Instrument. Anschließend durften wir uns über ein kleines Orgelkonzert freuen. So konnte sich die Gemeinde vom Klang und der Fülle der neuen Orgel bereichern und berühren lassen.

Nach dem Gottesdienst stellte Frau Rist den Anwesenden nochmals die Mitglieder des Stiftungsrates vor und bedankte sich bei allen Spenderinnen und Spendern für die Zuwendungen, die die Stiftung in den letzten Jahren erhalten hat. Die Stiftung St. Ulrich hat den Stiftungszweck, entsprechend ihrer Satzung die

Kirchengemeinde St. Ulrich in kirchlichen, pastoralen, caritativen, erzieherischen und liturgischen Aufgaben zu unterstützen. Wir freuen uns daher sehr, dass wir dieses schöne Instrument anschaffen konnten. Die neue Orgel wird auch zu Beginn in unserem neuen Kirchenraum eingesetzt werden.

Wir danken allen, die zum Gelingen dieses schönen Gottesdienstes und des anschließenden Sektempfangs beigetragen haben.

Heidi Rist,  
Vorsitzende Stiftungsrat

## Der neue Kirchengemeinderat steht fest

Die beiden Kirchengemeinderäte unserer Gesamtkirchengemeinde wurden gewählt. Herzlichen Glückwunsch! Wir danken allen, die sich zur Wahl gestellt haben.

Vielen herzlichen Dank auch an den gemeinsamen Wahlausschuss unter dem Vorsitz von Georg Medwed für die Kirchengemeinde St. Hedwig und Petra Leitenberger für die Kirchengemeinde St. Ulrich.

## Das sind die „Neuen“ im KGR St. Hedwig

4007 Gemeindemitglieder in St. Hedwig waren wahlberechtigt, davon haben 485 einen Stimmzettel abgegeben, die Wahlbeteiligung lag also bei 12,1%. 12 Sitze waren im KGR St. Hedwig zu vergeben, 14 Kandidierende ließen sich aufstellen. Untätig müssen auch die „Nachrücker“ in den nächsten fünf Jahren keineswegs sein. Der Kirchengemeinderat arbeitet auch in Ausschüssen, in denen auch Mitchristen mitarbeiten dürfen und sollen, die nicht im KGR sind.



Vorsitzender: Hund, Thomas



Stellvertreterin: Stauber, Regina



Feil, Dominik



Gagulich, Ruzica



John, Senta-Ross



Kohler, Alexandra



Mahn, Stephan



Mayr, Stefan



Paeffgen, Marcus



Schorr, Barbara



Staudacher, Melanie



Vidakovic, Ruzika

Als „Nachrücker“ wurden gewählt: Kamp, Susanne und Luburic, Ivica

### Das sind die „Neuen“ im KGR St. Ulrich

1238 Gemeindemitglieder in St. Ulrich waren wahlberechtigt, davon haben 131 einen Stimmzettel abgegeben, die Wahlbeteiligung lag also bei 10,5%. Da die Wahl in St. Ulrich als Bestätigungswahl beschlossen wurde, sind alle Kandidierenden auch Mitglied des KGR St. Ulrich.

In alphabetischer Reihenfolge



Vorsitzender: Behrens, Marc



Stellvertreterin: Schaal, Marina



Behrens, Elena



Cvitic, Jelica



Gutka, Daria



Kalabis, Karolina



Milatin, Stefanie



Tunstall, Kevin

## Verabschiedung von Brigitte Neyer-Strohmaier



Es gibt nur wenige Menschen, die so vielfältig aktiv und prägend für die Gemeinde sind, wie Brigitte Neyer-Strohmaier. Nun ist sie von den meisten Aufgaben zurückgetreten, weil sie zeitweise umzieht. Damit entsteht eine große Lücke in der aktiven Gemeinde vor Ort:

Sie ist einer der Menschen, die nicht nur reden, sondern auch tun und zwar ohne großes Aufheben zu machen. Und das voller Kompetenz, Wärme und Herzlichkeit. Als diplomierte Theologin ist sie in allen Glaubensfragen eine wunderbare Anlaufstelle und teilt ihren Glauben. Die Aufzählung der Gruppen und Ämter, die sie initiierte und in denen sie aktiv war, ist lang:

2001 begann sie mit Kleinkindergottesdienst und Kindergottesdiensten. Sie kümmerte sich um das Krippenspiel. Sie leitete die Erstkommunionvorbereitung 2005 und von 2010 bis 2013. Im Kirchengemeinderat war sie drei Amtsperioden von 2005 bis 2020 im KGR St. Hedwig Mitglied, von 2020 bis 2025 im KGR St. Ulrich und zuletzt auch im GKGR als Doppelspitze Vorsitzende des GKGR. Sie war dabei immer in Ausschüssen aktiv und brachte ihren weiten Blick ein, denn sie denkt über den Möhringer Tellerrand hinaus.

Sie engagierte sich bei den Senioren, im Caritas-Ausschuss, im KiTa-Ausschuss und als Gründerin der Nachbarschaftshilfe. Sie setzte sich für einsame Menschen ein und öffnete die „Orte des Zuhörens“. Während der Corona-Pandemie leistete sie Einkaufshilfe und war am Telefon ansprechbar im Rahmen von „miteinander reden“.

Sie machte Glaubenskurse, war im Team der Taufkatechese, leitete die „Exerzitien im Alltag“, und gründete zusammen mit anderen Partnern das Trauercafé im Bürgerhaus.

Sie war viele Jahre lang Lektorin und Kommunionhelferin. Außerhalb der Gemeinde ist sie für die katholische Kirche aktiv als Mitglied im Diözesanrat von 2015 bis 2025. In der Caritas Konferenz (CKD) engagiert sie sich seit 2015, Vorsitzende ist sie dort seit 2019.

Sie hat über die Jahre so vielen Menschen geholfen, ganz praktisch und mit einem immer offenen Ohr, sie erzählt von Gott und begeistert für Jesus Botschaft. Wir bedanken uns bei ihr für die vielen wunderschönen Stunden mit Gesprächen über Glauben, konkrete Hilfe für Menschen, köstlichem Essen, beim Pilgern, Hilfe bei der Verwaltung und das gemeinsame Erstellen von Texten. Wir werden sie sehr vermissen in der Gemeinde. Aber ab und zu kommt sie uns hoffentlich noch besuchen. Alles Gute!

Anna Schweighardt

Interviewreihe

# Interviewreihe „Pilger der Hoffnung“ in unserer Gemeinde

Im Jahr 2025 feiern wir das Heilige Jahr unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“. In unserer Gemeinde gibt es viele Menschen, die mit ihrem Engagement Hoffnung schenken – sei es in sozialen, liturgischen oder seelsorgerischen Diensten, in der Glaubensvermittlung, der Anbetung, der Jugendarbeit oder im Kirchengemeinderat und in vielen weiteren Bereichen. In einer Interviewreihe möchte das Mission Possible-Team einige dieser Menschen zu Wort kommen lassen. Sie erzählen von ihren Erfahrungen, ihrer Motivation und davon, was Hoffnung für sie bedeutet. Lassen Sie sich inspirieren von persönlichen Geschichten und Gedanken, die uns alle auf unserem gemeinsamen Weg des Glaubens stärken können. Zwei dieser Interviews finden Sie unten – weitere folgen in den kommenden Ausgaben des Wegbegleiters. Wir laden Sie herzlich ein, sich von der Botschaft der Hoffnung berühren zu lassen!

Es grüßt Sie, Ihr Mission Possible-Team Bettina Hartmann, Regina Stauber, Dorothea Bosch



## Franz Friedel – MannSchaft

*Wie können Männer für den Glauben gewonnen werden?*

Viele Männer finden in der klassischen Familiengemeinde wenig Anschluss und keinen Raum für eigenes Engagement. Oft werden sie nur für praktische Aufgaben wie Grillen oder Aufbauarbeiten angefragt – doch das reicht nicht. Männer suchen

Spiritualität, Glauben und Gemeinschaft. Deshalb gründeten einige vor über 20 Jahren die Männergruppe MannSchaft, die allen offensteht – egal ob Ehemann, Jungeselle, Berufseinsteiger oder Rentner.

*Was wünschst Du Dir für die Zukunft der Kirche?*

Männer brauchen einen eigenen Raum, um sich mit ihren Stärken und Interessen einzubringen. Besonders Pilgerwanderungen zeigen: Glauben muss nicht theoretisch sein – im gemeinsamen Gehen, Reden, Schweigen und Beten entstehen echte spirituelle Erfahrungen.

*Wie wird eine Gruppe für Außenstehende attraktiv?*

Regelmäßige, nicht verpflichtende Treffen mit vielfältigen Aktivitäten sind entscheidend: Kochen, Vorträge, Sport, Adventsandacht mit Feuerzangenbowle, langes Wochenende mit Pilgerwanderung ...

*Hast Du gespürt, dass der in der Gruppe gelebte Glaube die Menschen stärkt?*

Ja, besonders berührt hat mich, dass auch Männer zur Mannschaft kommen, die dem Glauben fernstanden – oder ihn einfach ausprobieren wollten – und nun wieder beten und an der Messe teilnehmen. Das zeigt, wie wichtig es ist, offen für alle zu bleiben.



## Bettina Hartmann – Besuchsdienste

*Wie erleben Sie Hoffnung in Ihrer Arbeit mit Menschen in Not?*

Seit zwei Jahren besuche ich wöchentlich die Bewohner des Bethanienhauses und von Haus Maria. Ob in der Cafeteria, im Speisesaal oder in ihren Zimmern – jede Begegnung ist einzigartig. Die Freude und Dankbarkeit der Menschen berühren mich

tief. Durch meinen Seelsorgekurs habe ich viel gelernt, besonders darüber, wie wertvoll es ist, einfach da zu sein. Dieses Ehrenamt hat mir neue Sichtweisen eröffnet und gezeigt, wie ich Jesus neu begegnen und ihm folgen kann.

*Welche Begegnung hat Ihnen gezeigt, dass kleine Gesten große Hoffnung schenken können?*

Die kleine Geste, die große Wirkung hat, ist das einfache Da sein und das Zuhören! Ob im Gespräch oder in der Stille – ein Blick, ein Lächeln, ein Staunen, ein kleiner Funke der überspringt, können Hoffnung schenken. Diese Momente zeigen, wie wenig es braucht, um Licht in den Alltag der Menschen zu bringen.

*Wo wünschen Sie sich mehr Unterstützung, um Hoffnung weiterzugeben?*

Viele Bewohner wünschen sich regelmäßige Besuche. Unser Team braucht dringend Verstärkung, und ich kann sagen: Es lohnt sich! Wer mitmacht, erfährt echte, göttliche Begegnungen.

## Eindrücke vom Narrengottesdienst am 23. Februar

„Jauchzet frohlocket, nun preiset die Tage!“ war das Motto des Narrengottesdienstes in St. Hedwig. Bei der Messe begeisterte die Garde Die Filderer aus Leinfelden und der Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart, außerdem die Bläser des CVJM Möhringen sowie die Kindersinggruppe. Im Anschluss gab es Essen, Musik und Getränke für alle, unterstützt von den Pfadfindern.



Termine und Veranstaltungen

## Jugendliche und junge Erwachsene

### Tuesday Night

Wir sind eine Gruppe von jungen Erwachsenen, die Glauben und Leben teilt. Dazu treffen wir uns einmal im Monat zu *TUESDAY NIGHT*. Bei *TUESDAY NIGHT* erwartest dich Lobpreis, Gebet und geistlicher Input, aber auch chillige Gemeinschaft, Snacks und Getränke. Wir möchten ein Ort der Freundschaft und Heimat in der Kirche sein. Wir freuen uns über neue Gesichter. Schau doch einfach mal vorbei! Wir treffen uns nach der Dienstagabend-Messe um 19:30 Uhr im Raum vor der Kapelle.

Unsere nächsten Termine sind am 6.5., 3.6. und 1.7.  
Kontakt: [tuesdaynight.hedwig@gmail.com](mailto:tuesdaynight.hedwig@gmail.com) und Instagram: [tuesday-night.hedwig](https://www.instagram.com/tuesday-night.hedwig)

### DPSG - Pfadfinder

**dpsg** Jupfinchen: Donnerstag, 16:45 bis 18:15 Uhr

Jungpfadfinder (Jungs):

(Emanuel): Donnerstag, 18:15 bis 19:30 Uhr

Rover: Mittwoch 20:15 Uhr

Roverinnen: (Caro) Donnerstag, 20:00 Uhr

Info unter [moehringen@dpsg-stuttgart.de](mailto:moehringen@dpsg-stuttgart.de)



KOMM, SCHÖPFER GEIST

## Kinder und Familien

### Familienkreis

Wir treffen uns in den nächsten Monaten am 20.5. zu einem Vortreffen für das Wochenende auf dem „Georgenhof“ und sind dann vom 29.5. bis 1.6. dort. Am 29.6. startet eine Fahrradtour und am 15.7. findet das jährliche Planungstreffen statt. Weitere Info erhalten Sie über das Pfarrbüro.

### Erstkommunion 2025

#### Bei Jesus ist immer für dich Platz!

Die Vorfreude auf das Fest der Erstkommunion wird immer größer und das Fest nähert sich schnell. Wir wünschen unseren Erstkommunionkindern mit ihren Familien eine schöne Erstkommunionfeier und bitten für sie um Ihr Gebet!

Am **Sonntag, 4.5. feiern wir um 10:00 Uhr** in St. Hedwig die Feier der Erstkommunion. Die Probe ist am Samstag, 3.5. um 16:00 Uhr in St. Hedwig.

Am **Sonntag, 11.5. feiern wir um 10:00 Uhr** in St. Ulrich Hedwig die Feier der Erstkommunion. Die Probe ist am Samstag, 17.5. um 16:00 Uhr in St. Hedwig.

#### Dank an das Team der Erstkommunionvorbereitung

Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott an unsere diesjährigen Katechetinnen und Katecheten der Erstkommunionvorbereitung. Insgesamt 10 Personen aus unserer Gesamtkirchengemeinde haben sich kompetent engagiert in die Vorbereitung eingebracht. Wir danken Frau Dr. Kathrin Ghiani, Frau Diana Vogel, Herr Sebastian Dorn, Frau Sarah Kübler, Frau Dr. Franziska Wieland, Frau Nanette Mohr-Baisch, Frau Jasmin Albrecht, Frau Lena Klupp, Frau Danijela Cvek und Herrn Patrick Jennert für ihren Dienst bei der Erstkommunionvorbereitung. Das Katecheten-Team bitten um das Gebet für unsere Erstkommunionkinder.

Eine Bauaktion im Kindergottesdienst

### Kindergottesdienste

In unseren Gottesdiensten freuen wir uns über viele Familien mit kleinen und größeren Kindern. Wir feiern an bestimmten Sonntagen parallel zum Gemeindegottesdienst einen Kleinkinder- und einen Schulkindergottesdienst.

Die Schulkinder treffen sich in der Kapelle und beginnen um 10:15 Uhr mit ihrem Gottesdienst. Zur Eucharistiefeier gehen sie in die Kirche. Die Kleinkinder und ihre Eltern beginnen den Gottesdienst mit der Gemeinde in der Kirche und gehen anschließend in den Hedwigsaal und singen, loben, spielen und erfahren Gott und seine Nähe mit allen Sinnen. Zum Vaterunser kommen auch die Kleinkinder wieder in die Kirche.

**Unsere nächsten Termine sind am 18.5., 29.6. und 13.7.**

Am **19.6.** feiern wir in der Gemeinde Fronleichnam mit einem festlichen Gottesdienst und einer Prozession. Anschließend gibt es ein Gemeindefest mit Musik und roter Wurst – herzliche Einladung!



Termine und Veranstaltungen

## Frauen und Männer

### Rückblick Weltgebetstag 2025 im Fasanenhof: Kia orana



So begrüßen sich die Menschen auf den Cookinseln, das bedeutet: ich wünsche dir, dass du lange und gut lebst, dass du leuchtest wie die Sonne und mit den Wellen tanzt.

Den Weltgebetstag 2025 haben wir in ökumenischer Verbundenheit mit der evangelischen Kirchengemeinde in der Bonhoefferkirche gefeiert. Wunderschöne Musik, überraschend viele Teilnehmerinnen und



Teilnehmer und bewegende Texte der Frauen von den Cookinseln haben den Gottesdienst zu Herzen gehen lassen. Wir haben Bilder einer traumschönen Landschaft auf die Leinwand projiziert, allerdings hat das Leben dort auch seine Schattenseiten. Klima, Kultur, Gesundheit und Gewalt wurden von den Frauen offen angesprochen.

Es war ein erhebendes Gefühl, sich weltweit verbunden zu wissen mit Menschen, die gemeinsam beten, singen und Fürbitte halten. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, bei der Vorbereitung, der Dekoration, beim Gottesdienst, im kleinen Projektchor, in der Küche und beim anschließenden Zusammensein mit Bananensuppe und Bananenkuchen. Danke auch den Frauen vom Eine-Welt-Laden in Vaihingen, die Waren zum Verkauf angeboten haben. Es war ein sehr gelungener Abend.

Das Vorbereitungsteam

### MannSchaft

Die MannSchaft lädt ganz herzlich zu den monatlichen Treffen in St. Hedwig ein. Wir treffen uns in der Regel am letzten Freitag des Monats. Das Programm ist bunt!

Mann, sei dabei und erlebe gute Gespräche und echte Gemeinschaft unter Männern, die im Leben mit ihren Glauben Kante zeigen! Infos zum Programm finden Sie auf der Homepage [hedwigundulrich.de](http://hedwigundulrich.de) oder im Pfarrbüro.

### Zeitweise Weibszeit in St. Hedwig

Wir sind Frauen, die sich einmal im Monat dienstags treffen, um sich über Gott und die Welt, Natur und Kultur, Glauben und Leben in bunter Runde auszutauschen.

Unsere Abende sind offen für alle Interessentinnen. Herzlich willkommen! Wir treffen uns am 3.6. und 8.7. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

### **F-treff St. Ulrich**

Wir sind Frauen ab 50 und treffen uns **mittwochs um 20:00 Uhr** meist im Gemeindehaus St. Ulrich, bitte fragen Sie nach den Terminen. Kontakt: Angelika Hirschmann

### **Montagsclub & CON-Spezial-Team**

Wir sind ein Stammtisch für „junge“ Männer (40 bis 65 Jahre) und treffen uns **montags ab 20:00 Uhr** im Clubraum St. Ulrich. Weitere Info erhalten Sie bei Guntram König unter 0711 7158348.

## Termine und Veranstaltungen

# Senioren

### **Maiandacht**

Am Donnerstag den **8.5.** findet um **14:00 Uhr** in der Kirche St. Hedwig eine Maiandacht für Senioren statt. Anschließend gibt es noch ein gemütliches Beisammensein im Hedwigsaal.

### **Offenes Seniorenprogramm im Haus St. Barbara, Möhringen**

#### **Programmübersicht Mai und Juni 2025**

**Mittwoch, 7.5.2025, 15:00 Uhr** – Volkslieder zum Mitsingen mit Richard Floess und seiner Gitarre, Mundharmonika oder Ukulele.

**Mittwoch, 21.05.2025, 15:00 Uhr** – Bewegung und Spiel: Kleine Gymnastikrunde

**Mittwoch, 04.06.2025, 15:00 Uhr** – Volkslieder zum Mitsingen mit Richard Floess und seiner Gitarre, Mundharmonika oder Ukulele

**Mittwoch, 18.06.2025, 15:00 Uhr** – Bewegung und Spiel: Kleine Gymnastikrunde

## Termine und Veranstaltungen

# Haben Sie Interesse?

### **Stiftung Pro St. Hedwig – Sonntagsprechstunde**

Im Rahmen der Reihe „Sonntagsprechstunde“ der Stiftung Pro St. Hedwig findet am **1.6. um 12:15 Uhr** in der Kapelle ein Vortrag von Herrn Dr. Walter Kilian statt mit dem Titel „Warum ist die Bundesrepublik Deutschland ein föderalistischer Bundesstaat?“

### **Fußwallfahrt durch Stuttgart**



Am **Samstag, 10.5.** sind wir anlässlich des Heiligen Jahres auch hier vor unserer Haustür als Pilger der Hoffnung unterwegs.

Das Heilige Jahr ist eine Zeit der Umkehr, des Gebets und der Pilgerfahrten, in der Gläubige aufgerufen sind, ihren Glauben zu

vertiefen und Gottes Barmherzigkeit neu zu erfahren. Dies wollen wir auch auf unserer Fußwallfahrt erleben.

Wir starten um **7:30 Uhr** in St. Hedwig, Stuttgart-Möhringen, pilgern über die Domkirche St. Eberhard, Stuttgart-Mitte und erreichen gegen 15:00 Uhr St. Barbara, Stuttgart-Hofen. Dort feiern wir gemeinsam die Heilige Messe und eine Andacht.

Die gesamte Strecke beträgt 19,1 km. Wer nicht die gesamte Distanz bewältigen kann oder möchte, hat die Möglichkeit, sich an verschiedenen Stationen anzuschließen. So kann jeder nach seinen eigenen Kräften an der Wallfahrt teilnehmen und ein Teil dieser besonderen Gemeinschaft sein.

Eine Anmeldung per E-Mail unter [gkg.stuttgartshedwigundulrich@drs.de](mailto:gkg.stuttgartshedwigundulrich@drs.de) oder Telefon unter 0711 7198660 ist willkommen. Kommen Sie mit, wir freuen uns auf Sie!

---

### **Orgelkonzert mit Olivier Latry in St. Hedwig am 10. Mai**

---



Im Rahmen des Orgel-Festjahres 2025 lädt die kath. Kirchgemeinde St. Hedwig zu einem Orgelkonzert mit einem sehr besonderen und international renommierten Gast ein:

Olivier Latry, der Titularorganist der Kathedrale Notre-Dame in Paris, ist zu Gast an unserer renovierten und erweiterten Vleugels-

Orgel in St. Hedwig. Zu hören ist ein rein französisches Programm mit Werken von Louis Vierne, Pierre Cochereau, Maurice Duruflé und eigener Improvisation. Das Konzert beginnt am **10.5. um 19 Uhr**. Karten für das Konzert können unter [www.hedwigundulrich.de](http://www.hedwigundulrich.de) vorbestellt und für 12 € (8 € ermäßigt) an der Abendkasse erworben werden.

Eine weitere Besonderheit ist der Meisterkurs, den Olivier Latry am 9. und 10. Mai in St. Hedwig geben wird. Hier haben Studentinnen und Studenten, Organistinnen und Organisten sowie jeder Interessierte die Möglichkeit, mit Olivier Latry verschiedene Werke der französischen Orgelsinfonik zu erarbeiten – und dies sowohl aktiv an der Orgel als auch passiv beim Zuhören und Zusehen.

Hierzu kann sich über die Website [www.organpromotion.de](http://www.organpromotion.de) angemeldet werden.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Erlebnis bei uns in St. Hedwig!

---

### **Connect Group**

---

Wir sind eine offene Gruppe, die sich im 14-tägigen Rhythmus zum Lobpreis und Anbetung vor dem Allerheiligsten trifft. Nach dem Einstieg in der Kapelle folgt ein kleines Essen im Hedwigsaal. Anschließend beschäftigen wir uns mit einer Bibelstelle und tauschen uns darüber aus, was uns am Text berührt.

Bitte melden Sie sich unter [ConnectGroup@hedwigundulrich.de](mailto:ConnectGroup@hedwigundulrich.de) - montags, (14-tägig) um 19:30 Uhr

---

### **Hauskreise**

---

Fünf bis zehn Menschen treffen sich wöchentlich reihum in ihren Wohnungen. Wir beginnen mit einem einfachen Abendbrot, dann kurzen Lobpreis oder Gebet, um sich bewusst auf Jesus Christus auszurichten. Daraufhin lesen wir eine Bibelstelle, für die jemand Fragen und Hintergrundinfo vorbereitet hat und ein reger Austausch beginnt.

Bitte melden Sie sich unter [hauskreise@hedwigundulrich.de](mailto:hauskreise@hedwigundulrich.de) - donnerstags, 19:30 bis 22:00 Uhr.

## Gott hat ein Herz für Dich – ein Abend des Glaubens

Papst Franziskus hat uns am 24. Oktober des vergangenen Jahres, am Ende der Weltsynode, eine neue Enzyklika geschenkt: „Dilexit nos. Über die menschliche und göttliche Liebe des Herzens Jesu Christi“. Diese Enzyklika wird als sein geistliches Vermächtnis betrachtet. Der Papst möchte uns dazu einladen, ausgehend vom Herzen Jesu die unermessliche Liebe Gottes zu uns Menschen neu zu entdecken: „Die Verehrung des Herzens Christi ist nicht ein von der Person Jesu losgelöster Kult um ein Organ. Das, was wir betrachten und anbeten, ist der ganze Jesus Christus, der Mensch gewordene Sohn Gottes, dargestellt in einem Bild, das sein Herz besonders betont. In diesem Fall wird das fleischliche Herz als Bild oder bevorzugtes Zeichen der innersten Mitte des menschengewordenen Sohnes und seiner sowohl göttlichen als auch menschlichen Liebe betrachtet, weil es mehr als jedes andere Organ seines Leibes ‚ein natürliches Zeichen oder Sinnbild seiner unermesslichen Liebe‘ ist“ (n.48).

Wir wollen anhand dieses reichhaltigen und tiefgründigen Textes in ein Gespräch darüber kommen, was es heißt, vom Heiligsten Herz Jesu und seiner Liebe zu sprechen. Wer möchte, kann sehr gerne ein (oder SEIN) Herz-Jesu-Bild mitbringen. Referent ist **Prof. Dr. Stephan Herzberg**, Professor für Philosophie an der Jesuitenhochschule St. Georgen in Frankfurt und Ständiger Diakon in der Diözese Limburg. Der Themen-Abend findet am **Freitag, den 6. Juni** statt und beginnt um **17.30 Uhr** mit einer gestalteten Herz-Jesu-Andacht vor dem Allerheiligsten und Beichtgelegenheit. Um 19 Uhr feiern wir die Hl. Messe mit Predigt des Referenten. Um 20 Uhr findet dann der Vortrag im Hedwigsaal statt. Herzliche Einladung.

### Aushilfsmesner gesucht

Für die Gottesdienste in unsere Kirchen St. Ulrich und St. Hedwig suchen wir Aushilfsmesner. Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro oder sprechen Sie unseren Mesner dort an. Vielen Dank!

### Unterstützung des Tafelladens

Vor jedem Sonntagsgottesdienst stehen zwei weiße Kisten vor den Säulen hinten in der Kirche St. Hedwig und warten auf Ihre Spenden für den Tafelladen. Haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel,... werden dringend gebraucht. Sie unterstützen damit Menschen, die nicht viel Geld zur Verfügung haben. Vielen Dank für Ihren Beitrag.

### Gartenrover am Start

Benötigen Sie Hilfe im Garten? Jetzt im Frühling werden viele Arbeiten im Garten fällig. Unsere Rover stehen „Spaten bei Fuß“ wieder bereit. Gartenarbeiten, kleinere Renovierungsarbeiten auch im Haus oder auch Hilfe bei einem kleinen Umzug erledigen die Rover gerne für Sie. Nehmen Sie einfach Kontakt auf unter [beck@sankthedwig.de](mailto:beck@sankthedwig.de) oder 01578 0391152 (Simon). Eine Spende für das nächste Projekt wird erwartet.



# Spenden und Kollekten

## Spendenbarometer

Zweckgebundene Geldspenden haben bei Kirchenbauten und Restaurierungen eine seit Jahrhunderten gepflegte Ehrentradition. – Auch wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen und bitten Sie für anstehende Restaurierungen und Anschaffungen um Geldspenden. Vielen Dank. **Für Spenden bis € 300 gilt der Kontoauszug als Nachweis für das Finanzamt. Darüber erstellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung.**

Projekt	Eingegangene Spenden	Restbedarf
Wegbegleiter	583,59 €; 436,42 €; 109,30 €; 100,77 € (Kollekten); 20,00 €	
Freiwilliges Kirchgeld	2x 100,00 €; 50,00 €	
School of Joy – Mittagessen für Bethlehem	20,00 €	
Neue Orgel St. Ulrich	64,61 € (Kollekten)	24.900,29 €

**Katholische Gesamtkirchengemeinde St. Hedwig & Ulrich:  
IBAN DE83 6005 0101 0004 3946 02**

**STIFTUNG PRO S<sup>T</sup>HEDWIG**

**Stiftung in der Katholischen Kirchengemeinde St. Hedwig  
in Stuttgart-Möhringen und -Sonnenberg:  
IBAN DE21 7509 0300 0006 4033 95**

**Stiftung St. Ulrich:**

**IBAN DE21 7509 0300 0606 4011 63**

## Vergelt's Gott!

### Die Kollekten erbrachten:

16.02.25	St. Hedwig	Kirchenmusik	427,44 €
	St. Ulrich	Kirchenmusik	65,35 €
23.02.25	St. Hedwig	Wegbegleiter	583,59 €
	St. Ulrich	Wegbegleiter	109,35 €
02.03.25	St. Hedwig	Kirchenmusik	364,98 €
	St. Ulrich	Orgel	64,61 €
05.03.25	St. Hedwig	Besuchsdienste	168,26 €
	St. Ulrich	Besuchsdienste	49,35 €
09.03.25	St. Hedwig	Monatsopfer der Kirchengemeinden	358,05 €
	St. Ulrich	Monatsopfer der Kirchengemeinden	84,40 €
16.03.25	St. Hedwig	Caritas Fastenopfer (BO)	553,46 €
23.03.25	St. Hedwig	Wegbegleiter	436,42 €
	St. Ulrich	Wegbegleiter	100,77 €
30.03.25	St. Hedwig	Monatsopfer der Kirchengemeinden	372,79 €
	St. Ulrich	Monatsopfer der Kirchengemeinden	91,80 €

Hinweis (BO) – Kollekten, die an das Bischöfliche Ordinariat zur Weiterleitung abgeführt werden.



# Rund um unsere Gesamtkirchengemeinde



In unseren Kirchen St. Hedwig und St. Ulrich können Sie im gesamten Sitzbereich der Kirche und in der Marienkapelle in St. Ulrich über eine induktive Höranlage besser hören.

**Schalten Sie hierfür Ihr eigenes Hörgerät auf „T“.**

Hörbügel erhalten Sie auf Nachfrage in der Sakristei St. Hedwig

## Pfarrbüro St. Hedwig & Ulrich

E-Mail: [gkg.stuttgartsthedwigundulrich@drs.de](mailto:gkg.stuttgartsthedwigundulrich@drs.de)

Homepage: [www.hedwigundulrich.de](http://www.hedwigundulrich.de)

Lieschingstr. 44

70567 Stuttgart



## Öffnungszeiten:

Montag	9 bis 12 Uhr	Mittwoch	9 bis 12 Uhr
Dienstag	15 bis 18 Uhr	Donnerstag	15 bis 18 Uhr

**KATHOLISCHE  
SOZIALSTATION**



## Pflegegruppe Stuttgart-Filder

Telefon: 07 11/7 82 40 98 20

Fanny-Leicht-Str. 27, 70563 Stuttgart

Fax: 07 11/7 82 40 98 99

Mobiltelefon: 01 73/9 15 87 70

E-Mail: [pgfilder@sozialstationen-stuttgart.de](mailto:pgfilder@sozialstationen-stuttgart.de)

Internet: [www.sozialstationen-stuttgart.de](http://www.sozialstationen-stuttgart.de)

BERATEN HELFEN PFLEGEN

Der ambulante Pflegedienst  
der Katholischen Kirche  
in Stuttgart.

## Katholische Fernsehgottesdienste

Das ZDF überträgt alle zwei Wochen von 9:30 bis 10:15 Uhr aus verschiedenen Pfarreien die Gemeindemesse.

### Die nächsten Termine der Messfeiern im Fernsehen sind:

- 8.6. Österreich
- 22.6. Mariae Himmelfahrt, Dorfen
- 6.7. St. Georg, Höchstad/Aisch
- 20.7. Österreich



## Standort Kirche St. Hedwig

Lieschingstr. 44-48 · 70567 Stuttgart

U-Bahn-Haltestelle Riedsee,

Möhringer Bahnhof

Tel: 0711/719 86 60 · Fax: 0711/719 86 79



## Standort Kirche St. Ulrich

Delpweg 12 · 70565 Stuttgart

U-Bahn-Haltestelle:

Europaplatz

Tel. 0711/71986-80

## English Catholic Community: Stuttgart

Mass every Saturday 6:30 pm in St. Maria Church, Tübinger Str. 36 with U1 + U14 (Österreichischer Platz), and every second and fourth

Sunday at month 6:00 pm in St. Antonius Church, Paracelsusstr. 87 in Hohenheim, with U3.

Contact: Spiritaner Pater Gasto Lyimo, Tel. 01520 2391009

**Wir sind gerne für Sie da:**

**Martin Uhl**

Pfarrer  
Telefon 7 19 86-60  
martin.uhl@drs.de

**Pater Amedeus Tarimo**

Pfarrvikar  
Telefon 719 86-60  
amedeus.tarimo@drs.de

**Michael Karl Jakob**

Diakon  
Telefon 7 19 86-78  
michael.jakob@drs.de

**Andreas Groll**

Diakon im Zivilberuf  
Telefon 0174 92 91 040  
andreas.groll@drs.de

**Hermann Hänle**

Diakon im Zivilberuf  
Telefon 719 86-60  
hermann.haenle@drs.de

**Doris Waibel**

Pfarramtssekretärin  
und Verwaltungsbeauftragte  
Telefon 7 19 86-60  
doris.waibel@drs.de  
doris.waibel@vzs.drs.de

**Sabine Ascher**

Pfarramtssekretärin  
Telefon 7 19 86-60  
sabine.ascher@drs.de

**Aleksandra Lenz**

Pfarramtssekretärin  
Telefon 7 19 86-60  
aleksandra.lenz@drs.de

**Goran Martinovic**

Mesner und Hausmeister  
St. Hedwig  
Telefon 0157 34 82 91 09  
martinovic@sankthedwig.de

**Florian Padler**

Kirchenmusiker und Chorleiter  
padler@sankthedwig.de

**Kristijan Madzar**

Organist  
kristijan.madzar@drs.de

**Marc Behrens**

gewählter Vorsitzender  
des KGR St. Ulrich

**Thomas Hund**

gewählter Vorsitzender  
des KGR St. Hedwig

**Kinderhaus St. Hedwig**



KINDERHAUS ST. HEDWIG MÖHRINGEN

Probststraße 41

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag  
7:30 Uhr - 16:30 Uhr

Telefon: 0711 / 719 86 - 67  
oder 0159 04691325

Leiterin: Caroline Höltzel

E-Mail: sthedwig.stuttgart@kiga.drs.de

**Kinderhaus St. Ulrich**

Schneewittchenweg 25

Krippenbereich - Tel. 0711 71986-81

Leitung Kinderhaus Fr. Schopf – Tel. 0711 71986-82

oder 0159 07648571

Kindergarten – Tel. 0711 71986-83

Fax – 0711 71986-84

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7:30 bis 13:30 Uhr

Leiterin Ute Schopf · E-Mail: stulrich.stuttgart@kiga.drs.de

**Katholische Telefonseelsorge**

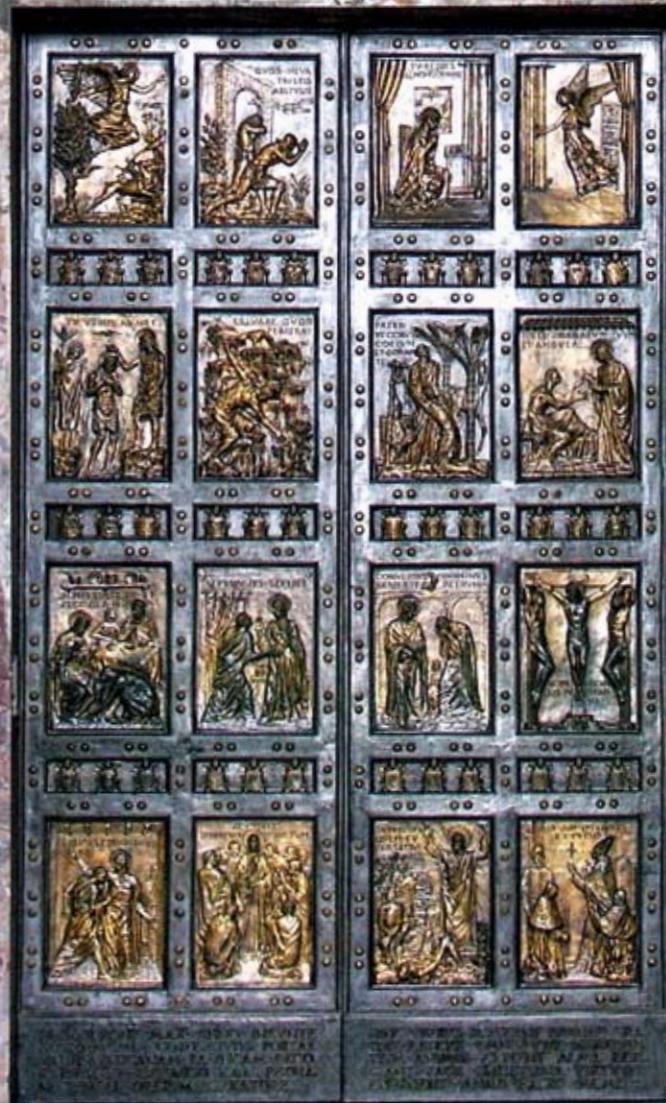
**Ruf und Rat**

**0800 111 0 222**



**Rufen Sie bei psychischen  
Ausnahmesituationen, schweren  
Unglücken, Unfällen und unerwarteten  
Todesfällen auch die Notfallseelsorge:  
110 oder 112**

GREGORIUS XIII PONT MAX



„Ich bin die Tür,  
wer durch mich  
hineingeht, wird  
gerettet werden“  
(Joh. 10,9)  
Peterdom in  
Rom:  
Die Heilige  
Pforte.